

## Innovationspreis öffentlicher Verkehr 2003

Der Verkehrs-Club der Schweiz VCS und der Schweizerische Eisenbahn- und Verkehrspersonal-Verband SEV schreiben zum dritten Mal einen Projektwettbewerb im Regional- und Agglomerationsverkehr aus und stiften den Innovationspreis öV. Eingereichte Projekte / Konzepte müssen bereits realisiert sein oder spätestens bis Ende 2003 umgesetzt werden. Mit dem letzten Innovationspreis 2001 wurde der Zürcher Verkehrsverbund ZVV für seine Werbekampagne zur Profilierung der vernetzten Mobilität von Zug, Tram, Bus und Schiff ausgezeichnet.

### Weitere Informationen:

Verkehrs-Club der Schweiz VCS

[www.verkehrsclub.ch](http://www.verkehrsclub.ch)

Schweiz. Eisenbahn- und Verkehrspersonal-Verband SEV

[www.sev-online.ch](http://www.sev-online.ch)

07.05.2003

# Innovationspreis öffentlicher Verkehr



# 2003 Wettbewerb

Verkehrs-Club der Schweiz  
Association Transports et Environnement  
Associazione Traffico e Ambiente



Schweizerischer Eisenbahn-  
und Verkehrspersonal-Verband  
Syndicat du personnel  
des transports  
Sindacato del personale  
dei trasporti

unterstützt von



Verband Öffentlicher Verkehr  
Union des transports publics  
Unione dei trasporti pubblici

# Innovationspreis für den Regional- und Agglomerationsverkehr

Der Verkehrs-Club der Schweiz (VCS) und der Schweizerische Eisenbahn- und Verkehrspersonal-Verband (SEV) schreiben zum dritten Mal einen **Projektwettbewerb** im Regional- und Agglomerationsverkehr aus und stiften den **Innovationspreis ÖV**.

Der öffentliche Regional- und Agglomerationsverkehr in der Schweiz ist vorbildlich.

Die öffentlichen Verkehrsmittel in den Regionen und Städten tragen massgeblich zum Erfolg bei.

## Innovationspreis 2001

2001 wurde der Zürcher Verkehrsverbund ZVV für seine Werbekampagne zur Profilierung der vernetzten Mobilität von Zug, Tram, Bus und Schiff mit dem **Innovationspreis ÖV** ausgezeichnet. Den **Publikumspreis** gewann das Mobilitätskonzept Taktolino des Konzerns Unaxis. Dank Taktolino fahren viel mehr ArbeitnehmerInnen mit dem ÖV zur Arbeit.



# Ausschreibung Innovationspreis 2003

Der VCS und der SEV werben mit dem Innovationspreis wiederum für vorbildlichen Regional- und Agglomerationsverkehr.

Vergeben werden der **Innovationspreis ÖV** und der **Publikumspreis**.

Bewerben Sie sich mit Ihren besten Projekten für diese zwei Auszeichnungen. Den PreisträgerInnen winkt eine Auszeichnung und ein prominenter Auftritt.

Alle WettbewerbsteilnehmerInnen werden an die Schlussveranstaltung zur Preisverleihung eingeladen.

## Zum Wettbewerb zugelassen sind:

Schweizerische Verkehrsunternehmen und -verbände, Städte und Gemeinden, Planungsstellen und -verbände, Tourismusverbände, Industrie- und andere Betriebe, Organisationen sowie Verbände oder Körperschaften, die für den schweizerischen öffentlichen Verkehr tätig sind.

## Projektbeschreibung

Eingereichte Projekte / Konzepte müssen bereits realisiert sein oder spätestens bis Ende 2003 umgesetzt werden und einen oder mehrere der folgenden Bereiche des öffentlichen Agglomerations- und Regionalverkehrs betreffen:

- Fahrplanangebot
- Innovative Angebote wie Rufbus, Nachtbus etc.
- Tarifangebote, Tarifverbände
- Fahrgastinformation
- Fahrzeuge  
(Konzepte, Technik, Design, usw.)



# Unsere Bewertungskriterien



BVB

- Gestaltung von Bahnhöfen / Haltestellen
- Erschliessungsqualität (Netz- und Linienkonzepte)
- Reise- und Mobilitätsberatung
- Serviceleistungen, z.B. im Billett-handling oder Gepäckbereich
- Mitsprache- und Mitwirkungs-möglichkeiten für Fahrgäste
- Fahrgastsicherheit
- Kommunikations- und Werbestrategien
- Finanzierungsmodelle
- ÖV- Offensiven, Betriebskooperationen

Die Wettbewerbseingaben werden nach folgenden Kriterien bewertet:

- Kundenorientierung und Akzeptanz
- Innovation und Originalität
- Preis-Leistungs-Verhältnis
- Multiplikatoreffekt, Nachhaltigkeit
- Überzeugender Marktauftritt
- Erschliessungsqualität
- Auswirkung auf Modalsplit

## Unterlagen

Den Wettbewerbsbeiträgen sind folgende Unterlagen beizulegen:

- Dossier mit Beschreibung des Projektes, der Realisierungsschritte mit Zeitplan, Projektdauer, Projektkosten
- Zusammenfassung (max. 3 Seiten)
- Angaben zu Trägerschaft und Projektpartnern
- **Fakultativ:**
- Bewertung des Projekterfolges (qualitativ und quantitativ)
- Bilder, Pläne, Werbematerial, Pressespiegel

# Bewertung und Prämierung

Die eingereichten Projekte werden von einer achtköpfigen Fachjury mit folgenden Mitgliedern bewertet und prämiert:

**François Gatabin**, Vizepräsident SEV  
**Christophe Jemelin**, wiss. Mitarbeiter an der EPFL, Vize-Präsident der IGÖV-Waadt

**Heidi Meyer**, Geografin, Expertin zum Thema Frauen und Mobilität

**Rolf Meyer**, Kommunikation, Verband öffentlicher Verkehr VÖV

**Pierette Rohrbach**, Präsidentin der Fédération Romande des consommateurs

**Adrian Schmid**, Bereichsleiter Verkehrspolitik VCS

**Simonetta Sommaruga**, Präsidentin Schweiz. Konsumentenschutz SKS

**Peter Wettler**, Kommunikationsberater

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

**Daniela Lehmann** (VCS), 031 328 82 00

**Peter Lauener** (SEV), 031 357 57 57

Die Jury bestimmt das Siegerprojekt sowie weitere Projekte mit Auszeichnungen.

Zusätzlich wird ein Publikumspreis verliehen, welcher via LeserInnenumfrage ermittelt wird.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



# Einsendeschluss

Bitte senden Sie die Unterlagen  
**bis spätestens 31. Juli 2003** an:

**Wettbewerb Innovationspreis VCS – SEV**  
**c/o Verkehrs-Club der Schweiz**  
**Campaigning**  
**Postfach**  
**3000 Bern 2**

2003



Alain D. Böllat



**Der Innovationspreis 2003**  
**bietet die Chance, von sich**  
**reden zu machen.**

**Machen Sie mit!**